

164 Die Lebensweise des Pityophthorus Lichtensteini Ratzb.

Da die Jungkäfer beider Bruten nun eine lange Zeit (von August, bzw. Oktober bis Mitte Mai des folgenden Jahres) an der Brutstätte verbleiben, so müssen sie zwecks Ernährung und Erlangung der Geschlechtsreife weiterfressen. Daher findet man im Winter eingetragene Zweige auch meist nach allen Richtungen hin so sehr zerfressen, daß einem oft der Zweig unter den Händen in Staub zerfällt. Bis in die äußersten Spitzen der allerdünnsten Triebe gehen die Käfer. Sie fressen jetzt auch, ohne eine bestimmte Gangform innezuhalten. Oft gehen Löcher von einer Seite des Zweiges quer zur Längsachse hindurch zur andern, oft sind platzförmige Stellen ausgefressen, so daß die ursprüngliche Form des Fraßgebildes manchmal kaum mehr zu erkennen ist. In den dünnen Trieben geht der Käfer dann oft in der Markröhre hinauf.

Über die Schädlichkeit dieses Käfers bemerke ich folgendes:

Aus dem Angeführten geht schon hervor, daß derselbe niemals Schaden anrichten wird, denn wie schon zu Anfang gesagt wurde, habe ich denselben niemals in noch stehenden Bäumen gefunden. Abgebrochene Zweige werden sich auch immer in genügender Anzahl finden. Freilich ist die Vermehrung durch die doppelten Bruten in einem Sommer eine starke, so daß man in einer Handvoll Reisig im Winter bequem einige Hundert Käfer finden kann.



Eine Begattung von Adela.

In unseren Leipziger Auenwäldern ist die prächtige Adela Degeerella L. eine der häufigsten Arten dieser Gattung. Auch 1908, am 8. Juni, sah ich wieder zahlreiche kleine Gesellschaften in der Umgebung von Connewitz, wie sie in graziösem Fluge im Sonnenscheine auf und ab schwebten, während die weniger häufigen ♀ ♀ meist ruhend auf niederm Gebüsch saßen. Da erhob sich eines dieser ♀ ♀ in schwerfällig flatterndem Fluge, und sofort stürzte sich aus dem Schwarme ein ♂ auf das fliegende ♀, riß es mit sich hinab und ließ sich auf eines der nächsten Blätter niederfallen. Die Kopula mußte bereits in der Luft stattgefunden haben, da das Pärchen sofort in völliger Ruhe vereinigt auf dem Blatte saß.

Alex. Reichert, Leipzig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [1909](#)

Autor(en)/Author(s): Reichert Alexander

Artikel/Article: [Eine Begattung von Adela 164](#)

